

■ ■ ■ Der Stifter



Jürgen Rembold wurde am 25.4.1951 in Köln geboren, studierte an der Universität zu Köln und erwarb 1974 das Diplom in Mathematik wirtschaftswissenschaftlicher Richtung. 1976 promovierte er zum Dr. rer. pol., 1978 zum Dr. rer. nat.

Nach einem erfolgreichen Berufsleben gründete er 2011 die gemeinnützige „Dr. Jürgen Rembold Stiftung zur Förderung des bürgerschaftlichen Engagements“.

Mangels direkter Nachkommen beabsichtigt er, nach und nach nahezu sein gesamtes Vermögen in die Stiftung einzubringen.

Die Stiftung freut sich über Förderanträge für attraktive Projekte und über weitere ehrenamtliche Mitarbeitende, gerne nimmt sie auch Zustiftungen und Spenden entgegen.

Sprechen Sie uns an.

■ ■ ■ Kontakt

Ansprechpartner:

Dr. Jürgen Rembold
Vorstand

Fuchsweg 60
51503 Rösrath
Telefon: 02205/83600
Telefax: 02205/910510

Email: vorstand@remboldstiftung.de

Webseite: www.remboldstiftung.de

Facebook: www.facebook.com/remboldstiftung

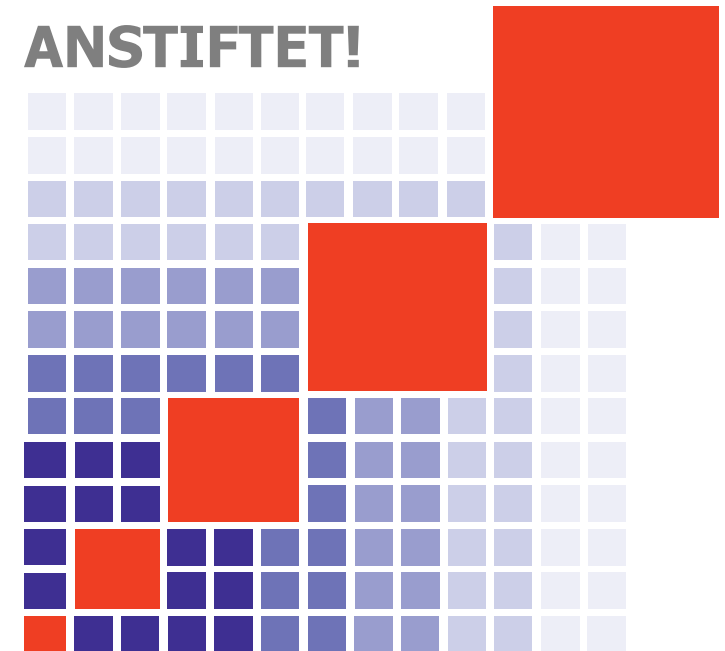
Instagram: www.instagram.com/remboldstiftung

Konto für Spenden und Zustiftungen:

Kreissparkasse Köln
IBAN: DE35 3705 0299 0375 5529 37



**EINE
STIFTUNG,
DIE
ANSTIFTET!**





■ ■ ■ Zweck und Ziele der Stiftung

Der Wohlfahrtsstaat stößt zunehmend an seine Grenzen und gerät unter dem Einfluss knapper werdender Mittel mehr und mehr unter Druck. Bürgerschaftliches Engagement wird zunehmend wichtiger, um den gesellschaftlichen Zusammenhalt zu wahren und mit Leben zu füllen.

Immer mehr Bürgerinnen und Bürger übernehmen ehrenamtlich Verantwortung für Gesellschaft und Gemeinwesen.

Diese Entwicklung zu ermutigen und zu fördern, ist Zweck der Stiftung. Gefördert werden Projekte, die gemeinwohlorientiertes Handeln anstoßen und unterstützen, Hilfe zur Selbsthilfe ist dabei das vorrangige Ziel. Die Stiftung versteht sich als An-Stifterin.

Die Stiftung fördert Projekte bürgerschaftlichen Engagements aus den unterschiedlichsten Bereichen wie zum Beispiel Kunst und Kultur, Jugend- und Altenhilfe, Bildung, Wissenschaft und Forschung, Umwelt und Naturschutz.



■ ■ ■ Geförderte Projekte

Die Stiftung hat bundesweit zahlreiche Projekte umgesetzt, z. B. in Kooperation mit der Bundesarbeitsgemeinschaft der Freiwilligenagenturen, den Stiftungen „Children for a better world“, „Lernen durch Engagement“, „Rechnen“, der Initiative Bürgerstiftungen, dem Deutschen Hochschulverband, der Gruppe 48.

Regional hat die Stiftung weit mehr als 100 Projekte gefördert, z. B. Apfelbaumpatenschaften, Ausstellung Rösrather Künstler, Bouleplatz, Drück mich, Generationengarten, Gewaltfrei lernen, Historische Schautafeln, Kulturscouts, Kulturen im Dialog, Kultur unterwegs, Marktplatz der Guten Geschäfte, offener Bücherschrank, Rösrather Kabarettfestival, Rösrather Kölsch-Literaturwettbewerb, Rösrather Kulturkaffee, Rösrath passt auf, School goes Popart, Stadtbücherei goes Ebook, Surf und Schlurf, Taschenkarte Depression, Uni goes to school, Waldlehrpfad u. v. m.

Mehr zu unseren Projekten finden Sie auf der Webseite der Stiftung und in den Sozialen Medien.



■ ■ ■ Förderkriterien

Die Stiftung fördert Projekte, die u. a. folgende Kriterien erfüllen:

Bürgerschaftliches Engagement: Durch das Projekt wird direkt bürgerschaftliches Engagement gefördert oder das Projekt wird im Wesentlichen ehrenamtlich umgesetzt.

Fördergebiet: Bundesweit oder regional, derzeit Rheinisch-Bergischer Kreis, Oberbergischer Kreis oder Köln.

Nachhaltigkeit: Das Projekt entfaltet eine dauerhafte Wirkung.

Effizienz: Das Projekt erzielt mit wenig Aufwand viel Wirkung.

Sichtbarkeit: Das Projekt wird öffentlich sichtbar gemacht und wirbt vorbildhaft für bürgerschaftliches Engagement.

Alleinstellung: Die Stiftung fördert am liebsten allein oder ist Hauptförderer.

Förderanträge können gestellt werden unter:
www.remboldstiftung.de/förderanträge-hier-stellen

